

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Valerianus“ vom 12. Mai 2020 20:19**

shells: Das ist kein statistisches Problem, sondern ein theoretisches (was virologisches und epidemiologisches Wissen erfordert). Wenn ich mit Verzögerungszeiten von 5-14 Tagen rechnen kann (das ist jetzt mal die Spanne die ich rausgelesen habe) bei Maßnahmen die in sehr schneller Taktung erfolgen, dann muss diese Wahl theoretisch gut fundiert sein, der Statistik ist das scheißegal, kommen halt andere Ergebnisse bei rum. Wenn die tatsächliche Verzögerung 14 Tage beträgt, ich aber mit 7 rechne, finde ich die signifikanten Ergebnisse halt bei den falschen Variablen. Die Differenzierung zwischen zeitgleich erfolgten Maßnahmen ist dann auch statistisch...gewagt.

Und was statistische Kompetenz angeht gibt es eine ganz subjektive Einschätzung aus meiner Sicht:

Geisteswissenschaftler < Erziehungswissenschaftler < Wirtschaftswissenschaftler < Mediziner < hier ist ein großes Loch < Mathematiker (pur) < Naturwissenschaftler < Psychologe < Mathematiker (Statistiker)